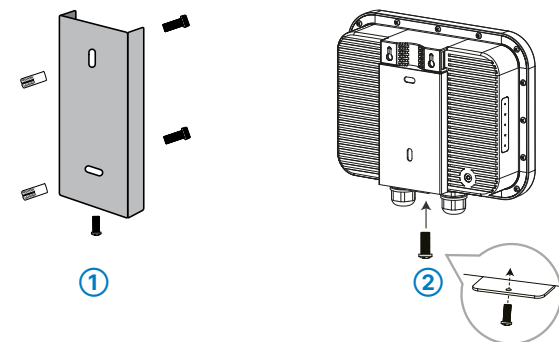


Hardware-Schnellübersicht LANCOM OW-602

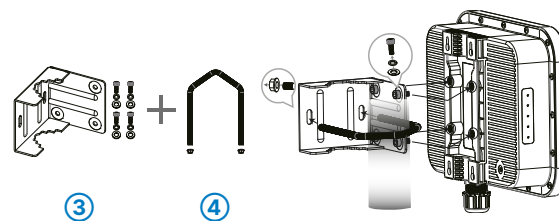


Montage



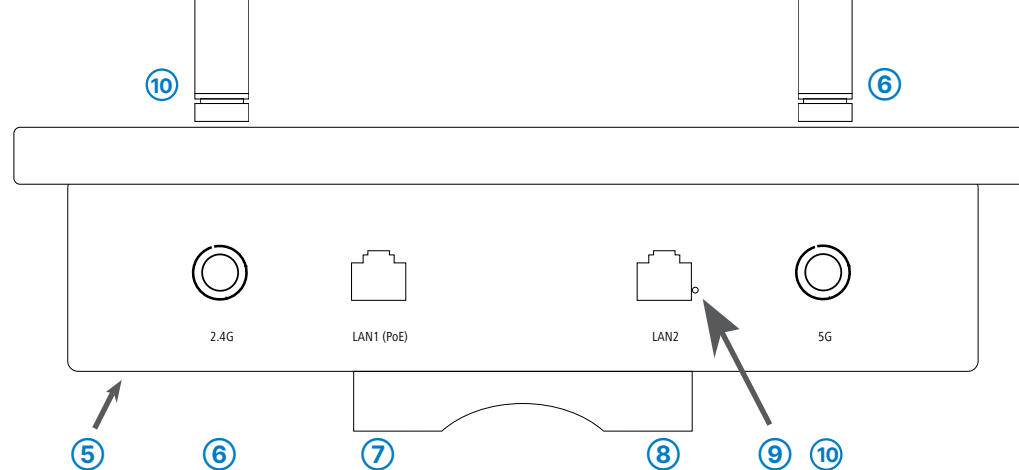
Wandmontage

Verwenden Sie die Montageplatte **1** als Bohrschablone zur Kennzeichnung der Bohrlöcher in einer ausreichend tragfähigen Wand. Nach dem Setzen der Dübel richten Sie die Montageplatte aus und befestigen sie dann mit den beiden mitgelieferten M6-Schrauben an der Wand. Positionieren Sie dann wie in Grafik **2** gezeigt den Access Point vor der Montageplatte und schieben Sie ihn in der Führung nach unten. Schrauben Sie dann die Sicherungsschraube von unten durch die Montageplatte in das Gehäuse des Access Points und ziehen Sie diese fest.



Mastmontage

Verschrauben Sie zunächst die Winkelhalterung **3** mit den beiliegenden 4 Schrauben am Access Point-Gehäuse. Beachten Sie die Platzierung der Unterleg- u. Sicherungsscheiben direkt unter dem Schraubenkopf. Positionieren Sie dann die Winkelhalterung mit angeschraubtem Access Point am Mast, führen Sie den Bügel **4** um den Mast durch die Bohrungen der Winkelhalterung und befestigen Sie diese nach dem Ausrichten des Access Points mit den beiliegenden Muttern.



5 Erdungsanschluss (Geräte-Unterseite)

Befestigen Sie das beiliegende Erdungskabel auf der einen Seite mit der beiliegenden M3-Schraube am Gehäuse und auf der anderen Seite an einem geeigneten Erdleiter.

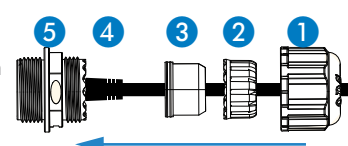
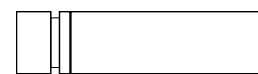
6 Antennenanschlüsse 2,4 GHz

Schrauben Sie die mitgelieferten 2,4 GHz-Antennen an die mit ‚2.4G‘ bezeichneten Anschlüsse auf der Vorder- und Rückseite des Gerätes.

7 Ethernet-Schnittstellen LAN1 (PoE) / LAN2

Über den LAN1 (PoE)-Anschluss wird das Gerät gleichzeitig mit Strom versorgt. Bereiten Sie die Montage des wasserdichten Ethernet-Kabels vor, indem Sie die Abschlusskappe **1** und danach den Klammerring **2** wie in der nebenstehenden Abbildung gezeigt über den Ethernet-Stecker **4** auf das Kabel schieben. Dann setzen Sie die beiden Dichtungshälften **3** zwischen Stecker **4** und Klammerring **2** auf das Kabel und fügen sie zusammen. Stecken Sie dann den Stecker **4** in den LAN1-Anschluss **5** am Gerät, schieben Sie alle zuvor montierten Teile vorsichtig in Richtung des Steckers **4** und verschrauben Sie die Abschlusskappe **1** mit dem LAN1-Anschluss **5** am Gerät.

Außendurchmesser Outdoor-Kabel: 6,5 mm bis 8,5 mm
Verbinden Sie das andere Ende des Netzkabels mit dem ‚Power-Out‘-Anschluss eines geeigneten PoE-Injektors. Bei Bedarf verbinden Sie zusätzlich die Schnittstelle LAN2 über ein wasserdichtes Ethernet-Kabel mit einem weiteren Netzwerk-Gerät.

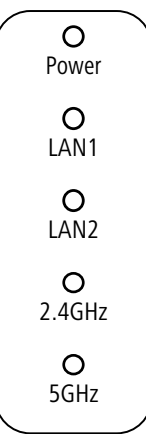
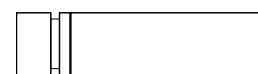


9 Reset-Taster (erreichbar durch das Gehäuse der LAN2-Buchse)

Um die Standard-Gerätekonfiguration wiederherzustellen, drücken Sie mit einem geeigneten, spitzen Gegenstand vorsichtig die Reset-Taste im Gerät durch die Aussparung im Gehäuse der LAN2-Buchse so lange, bis die LEDs seitlich am Gerät erloschen sind. Bei dem nun automatisch folgenden Neustart lädt das Gerät die Standard-Konfiguration.

10 Antennenanschlüsse 5 GHz

Schrauben Sie die mitgelieferten 5 GHz-Antennen an die mit ‚5G‘ bezeichneten Anschlüsse auf der Vorder- und Rückseite des Gerätes.



Power

Aus	Gerät ausgeschaltet
Grün dauerhaft an*	Gerät betriebsbereit bzw. Gerät gekoppelt und LANCOM Management Cloud (LMC) erreichbar
1x grün invers blinkend*	Verbindung zur LMC aktiv, Pairing OK, Gerät nicht geclaimt
2x grün invers blinkend*	Pairing-Fehler bzw. LMC-Aktivierungscode nicht vorhanden
3x grün invers blinkend*	LMC nicht erreichbar bzw. Kommunikationsfehler

LAN1 / LAN2

aus	Kein Netzwerkgerät angeschlossen
grün dauerhaft an	Verbindung zu Netzwerkgerät betriebsbereit, kein Datenverkehr
grün flackernd	Datenverkehr
2.4GHz / 5GHz	
aus	Kein WLAN-Netz definiert oder WLAN-Modul deaktiviert. Es werden keine Beacons vom WLAN-Modul gesendet.
grün	Mindestens ein WLAN-Netz definiert und WLAN-Modul aktiviert. Es werden Beacons vom WLAN-Modul gesendet.
grün blinkend	DFS Scanning oder anderer Scan-Vorgang

Beachten Sie unbedingt vor Inbetriebnahme die im beiliegenden Installation Guide aufgeführten Informationen zur bestimmungsgemäßen Verwendung!

Betreiben Sie das Gerät nur mit einer fachmännisch installierten Stromversorgung an einer nahegelegenen und jederzeit frei zugänglichen Steckdose.

Die Installation der Access Points bzw. von externen Antennen ohne ausreichenden Blitzschutz kann zu ernsthaften Schäden an den Geräten bzw. in der verbundenen Netzwerkinfrastruktur führen.



Das sollten Sie beim Aufstellen beachten

- Das Gehäuse des Gerätes kann sich im Betrieb erwärmen.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät bei einer Außentemperatur von über 60°C berührsicher montiert ist.
- Bei speziell angefertigten Outdoor-Ethernetkabeln ist auf einen kurzen Steckerknickschutz der Kabel zu achten.

Montieren & Anschließen

* Die zusätzlichen Status der Power-LED werden alternierend im 5-Sekunden-Wechsel angezeigt, wenn die Verwaltung des Gerätes über die LANCOM Management Cloud aktiviert ist.

Hiermit erklärt die LANCOM Systems GmbH | Adenauerstraße 20/B2 | D-52146 Würselen, dass dieses Gerät den Richtlinien 2014/30/EU, 2014/53/EU, 2014/35/EU, 2011/65/EU und Regulation (EC) No. 1907/2006 entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.lancom.de/doc

Hardware

Stromversorgung	Über Power-over-Ethernet nach IEEE 802.3at
Leistungsaufnahme	15,2 W via PoE
Umgebung	-30 °C bis +65 °C
Gehäuse	Robustes Kunststoffgehäuse, Schutzklasse IP67, für Wand- und Mastmontage vorbereitet. Hinweis: Verwenden Sie bei Aufstellung in Salzwasserumgebungen ein geeignetes Umgehäuse. Maße: 250 x 200 x 80 mm (Tiefe x Breite x Höhe)

WLAN

Frequenzbänder	2,4 GHz und 5 GHz, 2400-2483,5 MHz (ISM) oder 5150-5725 MHz (landesspezifische Einschränkungen möglich)
Antennengewinn	Bis zu 5 dBi bei 2,4 GHz und bis zu 7 dBi bei 5 GHz
Sendeleistung	Sendeleistungsreduktion per Software in 1 dB-Schritten auf minimal 0,5 dBm minimal
Funkkanäle 2,4 GHz	Bis zu 13 Kanäle, max. 3 nicht überlappend (2,4 GHz-Band)
Funkkanäle 5 GHz	Bis zu 26 nicht überlappende Kanäle (verfügbare Kanäle je nach landesspezifischer Regulierung und mit automatischer, dynamischer DFS-Kanalwahl verbunden)
Bluetooth Low Energy	Das Gerät kann BLE-Geräte in der Umgebung erfassen und die Daten zur Auswertung an externe Systeme weiterleiten.

Schnittstellen

LAN1 (PoE)	10 / 100 / 1000 MBit/s, Autosensing, PoE nach IEEE 802.3at
LAN2	10 / 100 / 1000 MBit/s, Autosensing
WLAN	4 NJ-Anschlüsse (2 für 2,4 GHz-WLAN-Modul, 2 für 5 GHz-WLAN-Modul), BLE: interne Antenne

Lieferumfang

Antennen	4 externe Dipol-Single-band WLAN Antennen (2 für 2,4 GHz und 2 für 5 GHz)
Montagekit	Vorrichtung für Wand- und Mastmontage inkl. Schrauben; Erdungskabel